



## Totfunde am Straßengraben- was tun?

Fast jeder von uns hat es schon gesehen. Ein totes Tier, oftmals eine Katze, liegt am Straßenrand.

Vielleicht haben Sie sich dann auch schon die Frage gestellt:

Wer kümmert sich um das tote Tier? Was passiert denn jetzt mit dem Tier? Lebt das Tier eventuell sogar noch?

Wenn das meine Katze wäre, wie schrecklich, wenn ich nie erfahren würde, was mit meinem Liebling passiert ist.

Oft werden diese Tiere von den Gemeinden beseitigt, meistens ohne Kontrolle einer Kennzeichnung wie Tätowierung oder Chip. Die Besitzer suchen dann vergebens nach ihrem Tier, das inzwischen vollkommen anonym in der Tierkörperverwertung gelandet ist.

Unser Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese Tiere mit Würde zu behandeln. So versuchen wir beispielsweise die Besitzer ausfindig zu machen. Zusätzlich melden wir die Funde auch der jeweiligen Stadt oder Gemeinde.

Um uns bei dieser wichtigen Aufgabe unterstützen zu können, stellen wir Ihnen nachfolgend einen Leitfaden zur Verfügung:

**Wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind, ist das oberste Gebot, auf Ihre Sicherheit und die der anderen Verkehrsteilnehmer Rücksicht zu nehmen.** Achten Sie darauf, dass Sie keinen Verkehrsteilnehmer gefährden. Wenn Sie eine sichere Parkmöglichkeit in der Nähe gefunden haben, vergewissern Sie sich, dass das Tier tatsächlich tot ist. Sollte dies nicht der Fall sein, fahren Sie bitte zum nächstgelegenen Tierarzt oder in eine Tierklinik.

Es hat sich bewährt, folgende Ausrüstung dauerhaft im Auto mitzuführen:

**Einweghandschuhe**

**schwarzer/blauer stabiler Plastiksack oder zusammengefalteter Karton**

**Taschenlampe**

**Warnweste**

**Handtuch**

**Transportbox, falls das Tier noch lebt**

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Sollte das Tier noch leben, bringen Sie es bitte sofort und ohne zu zögern zum nächsten Tierarzt!
- Sie können sich direkt an unsere 1. Vorsitzende, Frau Andrea Mittermeir, wenden. Sie hilft ihnen gerne weiter unter der Telefonnummer : **0175-977 59 83**
- Sie können das verendete Tier zu einem Tierarzt bringen. Dort kann ein Chip ausgelesen bzw. eine Tätowierung, falls vorhanden, festgestellt werden.

- Merken Sie sich auch bitte die Stelle, an der Sie das Tier gefunden haben (umliegende Gebäude, Straßennamen, Fahrbahnseite etc.), und füllen Sie das Formular: **Fundanzeige Fundtier** aus. Ein Handyfoto der Katze, auch wenn sie leider sehr verunfallt aussieht, könnte hilfreich beim Auffinden des Halters sein.
- Falls Sie keine Möglichkeit haben, das Tier zum nächsten Tierarzt zu fahren, können Sie auch telefonisch bei einem nahegelegenen Tierarzt oder einer Tierschutzorganisation nachfragen. Bitten Sie um Unterstützung und Tipps.
- Wenn ein Tier mitten auf einer stark befahrenen Straße liegt und nicht angehalten werden kann, verständigen Sie bitte die Polizei unter **110**. Dies gilt auch für Wildtiere.

### **Fundhelfer mit Chiplesegerät:**

<b>Wo</b>	<b>Wer</b>	<b>Telefon</b>
Puchheim und Umgebung	Verein Pfotenhelfer e.V.	089 95409638
Gröbenzell und Umgebung	Janine Müller	01703699518
Fürstenfeldbruck und Umgebung	Andrea Mittermeir	01759775983
Klosterlechfeld und Umgebung	Maike Neuer	01798458556
Moorenweis und Umgebung	Andrea Mittermeir	01759775983
Windach und Umgebung	Marion Gleißner	01712645515

### Andere Orte auf Anfrage in den Landkreisen:

Landsberg am Lech, Fürstenfeldbruck, Augsburg und Starnberg bei Andrea Mittermeir 01759775983.

Wenn auch Ihnen dieses Thema wichtig ist, werden Sie Teil unseres Teams! Gerne erzählen wir Ihnen mehr über die Möglichkeiten eines Engagements!

Kontakt : Andrea Mittermeir oder Janine Müller oder Maike Neuer“

Unterstützer gesucht: Finden Sie es gut, was wir machen? Sie können uns jedoch nicht tatkräftig unterstützen? Dann werden Sie Fördermitglied oder helfen Sie uns mit einem Sponsoring

Kontakt: Andrea Mittermeir